

# KARLSJAHR 2014

## Ingelheim am Rhein

### Veranstaltungen im Karlsjahr 2014

28.03.2014 Freitag, 11 Uhr

#### **Eröffnung der Außenpräsentation „Die Spuren Karls des Großen im Saalgebiet“ in der Kaiserpfalz zum Karlsjahr**

Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim  
Ort: Kaiserpfalz-Infopunkt in der Straße „Im Saal“

02.04.2014 Mittwoch, 19 Uhr

#### **Eröffnung der Ausstellung „Dem Kaiser auf der Spur – 1200 Jahre Karl der Große und Ingelheim: Personenkult“**

Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz

Zur Ausstellungseröffnung sind Besucher herzlich willkommen. Die Einführung findet im Museum statt und wird musikalisch umrahmt vom Ensemble Ordo Virtutum für Musik des Mittelalters. Der Eintritt ist frei.

09.04.2014 Mittwoch, 19.30 Uhr

#### **Vortrag von Dr. Georg Minkenber, Direktor der Domschatzkammer Aachen: „Karl der Große und seine Verehrung: Einblicke in die Frömmigkeit des Mittelalters“**

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde St. Remigius Ingelheim in Kooperation mit der Akademie Erbacher Hof in Mainz und dem Weiterbildungszentrum Ingelheim  
Ort: Weiterbildungszentrum Ingelheim, Großer Saal  
Eintritt: 5 Euro

Die Aachener Domschatzkammer birgt einen der größten Kirchenschätze Europas. Eine Erläuterung zu den kostbaren Gegenständen von unschätzbarem Wert, die vielfach aus dem Münster stammen, liest sich wie eine „Geschichte in Gold“ zu den Herrschern des frühen Mittelalters. Dennoch bieten die Reliquiare, Kreuze oder die zahlreichen Bilder und Skulpturen zur Gottesmutter Maria einen Spiegel mittelalterlicher Frömmigkeit und Einblicke in die Liturgie. Gerade im Jahr der Heiligtumsfahrt, des großen Pilgerereignisses 2014, kann dieser Vortrag Einblicke und Verständnis für die Glaubenswelt des Mittelalters bieten. Bereits 1995 wurde die Schatzkammer am Aachener Münster neu eingerichtet und wird durch den langjährigen Leiter des Museum vorgestellt.

29.04.2014 Dienstag, 19 Uhr

### **Vortrag von Prof. Dr. Stefan Weinfurter, Heidelberg: „Karl der Große und die Eindeutigkeit“**

Veranstalter: Historischer Verein Ingelheim e.V.  
Ort: Weiterbildungszentrum Ingelheim, Großer Saal

„In der Epoche Karls des Großen wurden die Grundlagen für die europäische Kultur gelegt: Klöster als Wissensspeicher, Verfügbarkeit der klassischen Autoren durch Abschriften auf haltbarem Pergament, Entwicklung einer neuen Schrift (karolingische Minuskel), die wir heute noch schreiben, Einübung der wissenschaftlichen Methoden (artes liberales). Niemals in unserer Geschichte hat es ein umfassenderes Bildungsprogramm gegeben als unter Karl dem Großen.“

15.05.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### **Geschichte am Mittag: „Karlskarten. Zur Rezeption Karls des Großen auf Sammelbildern des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts“**

Kurzvortrag: Dr. Nina Schücker M. A., Römisch-Germanische Kommission des Deutschen Archäologischen Instituts  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Karlspraline)

18.05.2014 Sonntag, 14–18 Uhr

### **Familienmuseumfest zum Thema „Zu Gast bei Kaiser Karl“ am Internationalen Museumstag und Jugendkunstschultag 2014**

Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz, Jugendbildungswerk im WBZ und Forum Bildung und Soziales der Stadt Ingelheim

Ort: Museum bei der Kaiserpfalz

Informationen: [www.museum-ingelheim.de](http://www.museum-ingelheim.de), [www.wbz-ingelheim.de](http://www.wbz-ingelheim.de)

In gemeinsamen, parallel laufenden Workshop-Einheiten haben die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, auf unterschiedlichste Arten, mit unterschiedlichsten Materialien und Medien ihre eigene Kaiserpfalz (komplett oder in Teilen, bunt oder monochrom, darstellerisch oder gebastelt, einzeln oder in Gruppen ...) zu kreieren.

Geplant sind folgende Workshops: Lesung zum Mitmalen, Steckenpferde bauen, Filzen, Töpfern sowie eine Fotoaktion „Kaiserpfalz sehen“.

Auf diese Weise sollen junge Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit erhalten, bei der kreativen Gestaltung einer individuellen Kaiserpfalz, eigene künstlerische und inhaltliche Schwerpunkte zu setzen. Eine Veranstaltung im Rahmen der Jugendkunstschule des Forum Bildung und Soziales der Stadt Ingelheim – mit freundlicher Unterstützung des Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz.

21.05.2014 Mittwoch, 19 Uhr

**Vortrag von Dr. Sebastian Ristow, Köln: „Frühchristliche Baptisterien – Taufe und Taufort im ersten Jahrtausend“**

Veranstalter: Historischer Verein Ingelheim e.V.  
Ort: Weiterbildungszentrum Ingelheim, Großer Saal

Mit dem wahrscheinlich als Taufbecken zu deutenden Befund von St. Remigius besitzt Ingelheim eines der raren frühchristlichen Zeugnisse einer solchen liturgisch bedeutenden Architektur in Deutschland. Der Vortrag stellt die Taufbecken aus Ingelheim, Trier, Köln und Boppard in den größeren Zusammenhang der Baptisterien in der Mittelmeerwelt. Ob das Baptisterium zu Zeiten Karls des Großen noch genutzt wurde, wird ebenfalls thematisiert.

23.05.2014 Freitag, 21 – 24 Uhr

**Illumination und Führungen zur „Nacht der Kunst“**

Führungen um 21.00, 21.30, 22.00, 22.30, 23 Uhr, Dauer: 30 Minuten  
Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim  
Ort: Kaiserpfalz Ingelheim, Denkmalbereich „Nordflügel“ in der Sebastian-Münster-Straße  
Treffpunkt Führungen: Kaiserpfalz-Infopunkt in der Straße „Im Saal“ neben Haus Nr. 2

05.06.2014 Donnerstag, 19 Uhr

**Museum literarisch, Lesung: Martina Kempff, „Die Gabe der Zeichnerin“**

Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz und Stadtbücherei Ingelheim  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 8 Euro  
Musikalische Umrahmung: „Trio Aquisgrana“, Aachen, mit mittelalterlicher Musik auf historischem Instrumentarium.

25.06.2014 Mittwoch, 19 Uhr

**Vortrag von Eva Leitholdt, Leipzig: „Die Überwindung der europäischen Hochwasserscheide im Mittelalter – Eine geoarchäologische Studie an der Fossa Carolina“**

Veranstalter: Historischer Verein Ingelheim e.V.  
Ort: Weiterbildungszentrum Ingelheim, Großer Saal

Die Fossa Carolina repräsentiert den ersten Versuch, die Europäische Hauptwasserscheide zu überwinden und stellt daher eine der wichtigsten frühmittelalterlichen ingenieurstechnischen Errungenschaften in Europa dar. Es ist jedoch ungewiss, ob der in der Zeit Karls des Großen angelegte Kanal jemals als funktionierender Wasserweg genutzt wurde.

26.06.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### **Kunst am Mittag: „Karls falsche Krone“**

Kurzvortrag: Miriam Maslowski, MbdK  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Karlspraline)

Eine Replik der prächtigen Krone, mit der Albrecht Dürer Karl den Großen in seinem berühmten Portrait aus dem Jahr 1513 dargestellt hat, ist zur Zeit in der Studioausstellung „Personenkult“ zu sehen. Doch Karl der Große hat die Krone nie getragen. Wann ist sie entstanden, für wen wurde sie gefertigt und welche Bedeutungen verbergen sich hinter Form, Bildprogrammatik und Schmuck der bedeutenden Insignie? Diesen Fragen soll in dem Kurzvortrag nachgegangen und anhand der Reichskrone demonstriert werden, dass sich hinter herrschaftlichem Schmuck des Mittelalters weit mehr verbirgt als nur die oberflächlich sichtbare Pracht.

28.06.2014 Samstag, 15-16 Uhr

### **„Leben und arbeiten im frühen Mittelalter“, Führung zum Grubenhaus**

Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Treffpunkt: Museum bei der Kaiserpfalz

29.06.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder [info-museum@ingelheim.de](mailto:info-museum@ingelheim.de)

13.07.2014 Sonntag, 14-15 Uhr

### **Kinder führen Kinder: „Eginhard und Emma“**

Theateraufführung der Schüler der Pestalozzischule Entdeckertagsschule  
Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Kaiserpfalz Ingelheim, Aula regia, Karolingerstraße  
Eintritt frei

Emma, eine Tochter Karls des Großen, liebt heimlich dessen Hofdichter Eginhard. In einer Winternacht glaubt die listige Emma, ihren Geliebten am strengen Vater vorbei aus dem Haus schmuggeln zu können. Doch der schlaflose Kaiser beobachtet zufällig die beiden und das Schicksal nimmt seinen Lauf. Die Sage aus dem 12. Jahrhundert gilt als eine der schönsten Perlen aus dem karolingischen Sagenkreis.

Musikalische Begleitung: Familie Jung, Ingelheim

17.07.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### **Geschichte am Mittag: „Karls falsches Schwert“**

Kurzvortrag: Renate Fath M. A., wissenschaftliche Mitarbeiterin MbdK

Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz

Ort: Museum bei der Kaiserpfalz

Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Aachener Printe)

Das Reichsschwert, ein Bestandteil der Insignien des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation, besticht besonders durch seine kunstvoll gearbeitete Scheide. Auf vierzehn goldgetriebenen Platten sind römisch-deutsche Herrscher von Karl dem Großen bis Heinrich III. dargestellt.

Ab Juni ist eine Kopie dieses Schwertes in der Studioausstellung „Personenkult“ zu sehen. Doch was hat dies alles mit Karl dem Großen und Ingelheim zu tun?

26.07.2014 Samstag, 11-12 und 15-16 Uhr

### **Legenden und Sagen zu Kaiser Karl + Workshop: Mit Brief und Siegel**

beim Ingelheimer Stadtlesen

Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher

Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz und Stadtbücherei Ingelheim

Ort: Sebastian-Münster-Platz Ingelheim, Binger Straße 84

Eintritt frei

Workshop: Karl der Große führte in seinem Reich eine neue Schrift ein, die *Karolingische Minuskel*. Diese Kleinbuchstaben-Schrift üben wir und schreiben anschließend mit Feder und Tinte einen Brief, den wir mit einem Karls-Siegel verschließen.

27.07.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim

Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus

(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)

Teilnehmerzahl begrenzt

Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz

Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder [info-museum@ingelheim.de](mailto:info-museum@ingelheim.de)

14.08.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### Geschichte am Mittag: „Nicht nur Karl der Große hatte einen Elefanten“

Kurzvortrag: Dr. Roland Bänsch, Biologe aus Ingelheim  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Aachener Printe)

Menschen haben sich immer schon für Elefanten interessiert und sie für verschiedene Zwecke genutzt. Im Altertum gab es Arbeitselefanten. Hannibal überquerte mit Kriegselefanten die Alpen. Berühmt wurde der weiße Elefant Karls des Großen, der als Geschenk des Kalifen *Hārūn ar-Rašīd* eine lange Wanderung vom Morgen- ins Abendland unternahm. Was wissen wir aus der Geschichte sonst noch über die Dickhäuter?

20.08. und 21.08.2014 Mittwoch und Donnerstag, jeweils 10-13 Uhr

### „Bäumchen wechsele Dich“ am Grubenhaus – Werken und Spielereien mit Holz

Kinderferien(S)pass  
Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz

Im Karlsjahr 2014 begeben wir uns ins frühe Mittelalter. Aber nicht der Kaiser selbst, sondern das Leben der einfachen Menschen in ihren Lehmhäusern interessiert uns. Am Grubenhaus mit seinem Backofen und Kräutergarten stellen wir das mittelalterliche Leben nach.

Wir schüren das Feuer im Lehmofen, backen unser eigenes Brot und experimentieren mit Räucherwerk aus Kräutern. Vor der Hütte schnitzen wir mittelalterliche Holz-Spielereien.

Bitte bringt wettertaugliche Kleidung, feste Schuhe sowie Essen und Trinken für die Pausen mit!

Teilnehmer: Kinder ab 7 Jahren (max. 12)  
Kosten: 8 € für 2 Tage  
Kursleiterinnen: Dr. Isabel Kappesser M. A., Lisa Rübeling M. A.  
Anmeldung: YELLOW, Telefon 06132•782407, [www.yellow-ingelheim.de](http://www.yellow-ingelheim.de)

**Voraussetzung: Erwerb des Ferienpasses!**

31.08.2014 Sonntag, 14 Uhr

### Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder [info-museum@ingelheim.de](mailto:info-museum@ingelheim.de)

07.09.2014 Sonntag, 11 Uhr

### **Eröffnung der Ausstellungen „Dem Kaiser auf der Spur – 1200 Jahre Karl der Große und Ingelheim: Pfalzansichten und Prachtort“**

Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim  
Ort: Saalkirche Nieder-Ingelheim

Zur Ausstellungseröffnung mit ökumenischer Andacht sind Besucher herzlich willkommen. Die Festrede „Karl der Große und Ingelheim“ hält Prof. Dr. Stefan Weinfurter aus Heidelberg. Nach der offiziellen Eröffnung durch Oberbürgermeister Ralf Claus wird Holger Grewe M.A. in die Ausstellungen einführen. Der Eintritt ist frei.

12.09.2014–14.09.2014 Freitag–Sonntag, 20–23 Uhr

### **Illumina Ingelheim – Das Lichtkunstspektakel in der Kaiserpfalz zum Karlsjahr 2014**

Veranstalter: Amt für Kultur und Touristik der Stadt Ingelheim  
Ort: Kaiserpfalz Ingelheim  
Eintritt frei

Einer der Höhepunkte im Veranstaltungskalender 2014 ist „Illumina Ingelheim“, das Lichtkunstspektakel zum Karlsjahr, zu dem die Stadt Ingelheim in Kooperation mit dem Team von Forum InterArt aus Dortmund einlädt. Bei „Illumina Ingelheim“ führt Lichtkünstler Wolfram Lenssen die Besucher auf einem szenischen Parcours durch die Pfalz Karls des Großen und macht das Denkmal zum Mittelpunkt und Gegenstand seiner Inszenierung. Künstlerische Licht- und Klangelemente verwandeln das Kaiserpfalzgebiet in einen ungewohnten Ort, erwecken die historischen Mauern zum Leben und entführen die Besucher in eine andere, faszinierende Welt.

14.09.2014 Sonntag, 10-17 Uhr

### **Tag des offenen Denkmals**

Öffentliche Führungen durch die Karlsjahr-Ausstellungen  
„Prachtort“ und „Personenkult“: 11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr (Familienführung für Kinder ab 5 Jahre), 17 Uhr  
„Pfalzansichten“: 12 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr  
Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim, Museum bei der Kaiserpfalz  
Kosten pro Person: 1,- Euro (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Info: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

20.09.2014 Samstag, 15-16 Uhr

### **„Leben und arbeiten im frühen Mittelalter“, Führung zum Grubenhaus**

Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Treffpunkt: Museum bei der Kaiserpfalz

21.09.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

23.09.2014 Dienstag, 19 Uhr

### **Lesung: Steffen Patzold, „Ich und Karl der Große. Das Leben des Höflings Einhard“**

Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim und Stadtbücherei Ingelheim  
Ort: Altes Rathaus Nieder-Ingelheim  
Eintritt: 5 Euro (inkl. ein Glas „Carolus“, der Ingelheimer Wein zum Karlsjahr 2014)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Vorverkauf ab 09.09.2014 an der Ausstellungskasse im Alten Rathaus oder in der Stadtbücherei Ingelheim  
Einlass ab 18.30 Uhr, freie Platzwahl

Einhard war einer der engsten Berater Karls des Großen und Ludwigs des Frommen. Als Karls Biograph hat er unser Bild des ersten Kaisers im Westen des mittelalterlichen Europas geprägt. Anschaulich erzählt Steffen Patzold Einhards bewegtes Leben zwischen kaiserlichem Hof und Heiligenkult.

Einhard war anders: ausgebildet im Kloster Fulda, aber kein Mönch; ein Laie, aber hochgelehrt; ein freier Mann, aber so kleingewachsen, dass er kaum fähig war, ein Schwert zu führen; ein Höfling im Zentrum der Macht, aber aus unbedeutender Familie. Die Spannungen brachten Einhard schon früh dazu, über sich und seine Rolle in der Welt nachzudenken. Als junger Mann kam er auf Empfehlung des Fuldaer Abtes an den Hof Karls des Großen. Dort machte er binnen weniger Jahre Karriere. Seine rasche Auffassungsgabe, sein Geschick und seine ausgeprägte politische Flexibilität erlaubten es ihm, mehr als drei Jahrzehnte hindurch alle Erschütterungen und Krisen des Frankenreiches im Herzen der Macht zu überleben und Politik zu gestalten. Wer Einhard beobachtet, erhält einen tiefen Einblick in die Kultur des Frankenreiches zur Zeit Karls des Großen. Und er lernt einen Menschen aus dem Frühmittelalter kennen, der uns ungewöhnlich viel von sich selbst überliefert hat.

„... dieses Buch ist ein Schlüssel, der die Tür zu dieser so fernen Welt der Karolinger öffnen kann.“  
*Eberhard Obermeyer, Westfälische Nachrichten, 10.04.2014*

Steffen Patzold, geboren 1972, Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Journalistik an der Universität Hamburg. 1999 Promotion über „Konflikt im Kloster“ im ottonisch-salischen Reich. Seit 2007 Professor für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften in Tübingen.

25.09.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### **Geschichte am Mittag: „Wie kam die Antike nach Ingelheim? Karl der Große und die Konzeption der Kaiserpfalz“**

Kurzvortrag: Dr. Caroline Gerner, Kunsthistorikerin, Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Aachener Printe)



Imposante Säulen, reich geschmückte Kapitelle, Marmorböden und bemalte Wände – Karl der Große ließ seine Ingelheimer Pfalz prachtvoll ausstatten. Sie bildet mit ihren weitläufigen Dimensionen, den Säulengängen und einer großzügigen Königshalle eine frühmittelalterliche Anlage, die bis heute einzigartig ist. Ihre Vorbilder liegen in der antiken Kultur – unter den Fundstücken, die während der über hundertjährigen Grabungsgeschichte entdeckt wurden, befinden sich auch römische Architekturelemente. Wie kommt es, über 300 Jahre nach dem Zusammenbruch des Römischen Reiches, zu diesem Phänomen? Und was ist davon heute noch sichtbar? Diesen Fragen gehen wir in der Karlsjahr-Ausstellung „Prachtort“ nach.

28.09.2014 Sonntag, 14-16 Uhr

### „Kinder führen Kinder: Ein Elefant für den Kaiser“

Familientag im Museum bei der Kaiserpfalz  
Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz und Naturhistorisches Museum Mainz  
Treffpunkt: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt frei

Im Jahr 797 begaben sich in Aachen drei Männer auf eine lange Reise. Unter ihnen befand sich der jüdische Kaufmann und Dolmetscher Isaak. Karl der Große schickte sie zu *Hārūn ar-Rašīd*, dem Kalifen von Bagdad. Fünf Jahre später, am 20. Juli 802, kehrte Isaak mit einem seltenen und kostbaren Geschenk aus dem Orient zurück. Vom Kalifen erhielt Karl der Große, der inzwischen Kaiser war: *Abū l-ʿAbbās*, einen weißen indischen Elefanten.

Über die lange beschwerliche Reise des Elefanten und was Isaak alles aus dem Orient mitbrachte, berichten die Kinderführer in unserer beliebten Reihe „Kinder führen Kinder“. Es ist keine normale Kinderführung; denn nicht Erwachsene, sondern (fast) Gleichaltrige erklären für junge Besucher ab 5 Jahren allerhand Spannendes und Wissenswertes rund um die Ausstellungsstücke des Museums.

Naturhistorisches Museum Mainz: Kurzvortrag und Workshop „Von Elefanten mit und ohne Fell ...“

28.09.2014 Sonntag, 14 Uhr

### Öffentliche Führung: Ausstellung „Pfalzansichten“

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Altes Rathaus Nieder-Ingelheim  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder [info-museum@ingelheim.de](mailto:info-museum@ingelheim.de)

05.10.2014 Sonntag, 14 Uhr

### Öffentliche Führung: Ausstellung „Prachtort“

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt

Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

09.10.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### **Kunst am Mittag: „Charlemagne, König der Franzosen – Ein Bild von einem Mann“**

Kurzvortrag: Miriam Maslowski, MbdK  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Aachener Printe)

Karl der Große, Begründer des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation: So vermittelte es Albrecht Dürer in seinem berühmten Portrait aus dem Jahr 1513, in dem er den Kaiser mit den deutschen Reichskleinodien darstellte. Doch nicht nur die deutschen Herrscher, auch das französische Königtum sah sich in direkter Tradition Karls des Großen. Besonders anschaulich dargestellt ist dies in dem Gemälde eines unbekanntes Künstlers aus dem 16./17. Jahrhundert, das zur Zeit in der Studioausstellung „Personenkult“ zu sehen ist und Karl als französischen König zeigt. Der Vortrag geht auf die Ikonographie des Bildes ein und fragt nach der Funktion von Bildender Kunst als Vermittlerin von Herrschaftsansprüchen.

12.10.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

19.10.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Pfalzansichten“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Altes Rathaus Nieder-Ingelheim  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

20.10.2014 Montag

### **„Mit dem Zeichenstift dem Kaiser auf der Spur – Architektur zeichnen“**

Einführung und Workshop

Museumspädagogische Veranstaltung für junge Museumsbesucher  
Kinder (9-12 Jahre): 9.30-13 Uhr  
Jugendliche (12-16 Jahre): 13-16.30 Uhr  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Treffpunkt: Museum bei der Kaiserpfalz

26.10.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Prachtort“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

02.11.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

09.11.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Pfalzansichten“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Altes Rathaus Nieder-Ingelheim  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

13.11.2014 Donnerstag, 12.30 Uhr

### **Geschichte am Mittag: Karl der Große – ein bedeutender Gesetzgeber?**

Kurzvortrag: Renate Fath M.A., wissenschaftliche Mitarbeiterin MbdK  
Veranstalter: Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt: 4 Euro (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Karlspraline)

Bis heute hat sich das Bild des gesetzgebenden Kaisers Karl hartnäckig gehalten. Besonders die Überlieferung seiner Kapitularien scheint den Beweis zu liefern, dass allgemein die Gesetze auf ihn zurückzuführen sind. Nur wenige wissen, dass ihm diese Funktion erst etwa ab dem 12./13. Jahrhundert zugesprochen wurde. Wie es dazu kam, wird vor dem Hintergrund der deutschen Rechtsgeschichte dargelegt.

16.11.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Prachtort“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder [info-museum@ingelheim.de](mailto:info-museum@ingelheim.de)

18.11.2014 Dienstag, 19 Uhr

### **Talkrunde Kaiserpfalz Ingelheim: Von verwunschenen Ruinen hin zur „unverwechselbaren Stadt“**

Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim  
Ort: Saalkirche Nieder-Ingelheim  
Eintritt frei  
Von 17 bis 19 Uhr kann die Ausstellung „Pfalzansichten“ bei ermäßigtem Eintritt besichtigt werden.

Am Dienstag, 18. November veranstaltet die Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim eine Talkrunde mit Zeitzeugen und Akteuren, die in den 1990er Jahren entscheidende Impulse für die erstmalige Entwicklung von Denkmalschutz und -pflege in der Kaiserpfalz lieferten. Der Wandlungsprozess der Kaiserpfalz von einer Ruine zum Denkmal setzte damals durch eine Verzahnung von Archäologie, Denkmalschutz und Stadtsanierung ein. Die Veranstaltung findet im Rahmenprogramm der Ausstellung "Dem Kaiser auf der Spur - 1200 Jahre Karl der Große und Ingelheim: Pfalzansichten" statt..

Die Ausstellung „Pfalzansichten“ zum Karlsjahr 2014 porträtiert das Kaiserpfalzgebiet im Wandel der Zeit. Von Karl dem Großen über die erste bildliche Darstellung Sebastian Münsters im Jahr 1544 und die frühesten Fotos um 1870 bis hin zur Sanierungs- und Grabungsdokumentation im 20. und 21. Jahrhundert werden die unterschiedlichen Phasen des heute sogenannten Saalgebietes einander gegenübergestellt. Erstmals wird an dieser Stelle der tiefgreifende Wandel, den das Saalgebiet in den letzten 20 Jahren durch Archäologie, Denkmalschutz und Sanierung erfahren hat, zusammenfassend in der Rückschau gezeigt. Über den späten Mentalitätswandel weg von der Gefährdung und Nichtbeachtung der Kaiserpfalzruine und hin zu Konservierung und touristischer Aufbereitung gibt es viele interessante Geschichten zu erzählen. Bei der Talkrunde kommen Vertreter der lokalen Politik, der örtlichen Vereine und der Landesarchäologie zu Wort, die treibende Kräfte zu der Zeit waren, als Denkmalschutz in der Kaiserpfalz erstmals angegangen und umgesetzt wurde. Dass die vor 20 Jahren begonnenen Maßnahmen erfolgreich und vorbildgebend umgesetzt wurden zeigt sich daran, dass Ingelheim für sein Konzept 2011 den europaweiten Wettbewerb um den Stiftungspreis „Lebendige Stadt: Identität, Heimat, Marke“ gewann, und im Rahmen dessen mit dem Titel „unverwechselbare Stadt“ ausgezeichnet wurde.

23.11.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Personenkult“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

30.11.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Pfalzansichten“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Altes Rathaus Nieder-Ingelheim  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

07.12.2014 Sonntag, 14 Uhr

### **Öffentliche Führung: Ausstellung „Prachtort“**

90-minütige Führung inkl. Rundgang durch die Kaiserpfalz Ingelheim  
Kosten pro Person: 3,- Euro zzgl. 3,- Euro Eintritt für ein Ausstellungshaus  
(Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)  
Teilnehmerzahl begrenzt  
Treffpunkt und Ticketkauf: Museum bei der Kaiserpfalz  
Info und Ticketreservierung: Telefon 06132 / 71 47 01 oder info-museum@ingelheim.de

12.12.2014 Freitag, 18-22 Uhr

### **Finissage der drei Ausstellungen „Dem Kaiser auf der Spur – 1200 Jahre Karl der Große und Ingelheim: Personenkult, Prachtort, Pfalzansichten“**

Veranstalter: Forschungsstelle Kaiserpfalz Ingelheim, Museum bei der Kaiserpfalz  
Ort: François-Lachenal-Platz sowie Altes Rathaus und Museum bei der Kaiserpfalz  
Eintritt frei

Mit einem winterlichen Open-Air-Event und einer langen Museumsnacht feiert die Stadt Ingelheim am Freitag, 12. Dezember den Abschluss der Ausstellungstrios „Dem Kaiser auf der Spur – 1200 Jahre Karl der Große und Ingelheim: Personenkult, Prachtort, Pfalzansichten“. Die Finissage der drei Sonderausstellungen bildet gleichzeitig den feierlichen Abschluss des Karlsjahres 2014. Von 18 bis 22 Uhr findet auf dem François-Lachenal-Platz ein winterlich-weihnachtliches Treiben für Jung und Alt mit Feuerkörben und mittelalterlicher Musik auf Dudelsack und Drehleier des Ensembles Peregrino statt. Dazu gibt es historische Speisen und heiße Getränke solange der Vorrat reicht. Die drei Sonderausstellungen zum Karlsjahr sind von 18 bis 22 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Um 19 Uhr werden Oberbürgermeister Ralf Claus und Beigeordnete Irene Hilgert in einem kurzen offiziellen Teil auf dem François-Lachenal-Platz das Karlsjahr feierlich beschließen.

In den drei Karls-Ausstellungen finden besondere Expertenführungen statt, bei denen jeder Experte einen bestimmten Aspekt einer Ausstellung in den Fokus nimmt. In „Pfalzansichten“ im Alten Rathaus, wo historische Fotografien des Saalgebiets aus der Fotosammlung Peter Weiland die Entwicklung der Kaiserpfalz im 19. und 20. Jahrhundert zeigen, wird Peter Weiland um 18 Uhr und um 20.30 Uhr Führungen mit Informationen und Hintergründen zu seinen Bildern anbieten. Eine Fotoschau mit zusätzlichen Motiven des Saalgebiets wird an diesem Abend die in der Ausstellung vorhandenen Bilder ergänzen.

Ebenfalls im Alten Rathaus führt als Experte der Fotokünstler Ulrich Haarlammert aus Münster, der eigens für die Ausstellung „Pfalzansichten“ zwei neue Fotokunstarbeiten anfertigte. Die Arbeiten aus seiner Serie „Gegenwarten“ lassen Zeitschichten in einem Bild verschwimmen und collagieren Vergangenes und Gegenwärtiges auf faszinierende Weise. Ulrich Haarlammert, der in früheren Jahren bereits in seiner weiteren Tätigkeit als archäologischer Zeichner für die Kaiserpfalz Ingelheim tätig war, wird in seinen Führungen um 19.30 Uhr und um 21.30 Uhr Einblicke in den Entstehungsprozess seiner „Gegenwarten“ geben.

In der Ausstellung „Prachtort“ im Museum bei der Kaiserpfalz führt der Restaurator und Steinbearbeitungsexperte Thomas Flügen um 18 Uhr und um 19.30 Uhr durch die Ausstellung mit den Exponaten der Prachtarchitektur Karls des Großen. Flügen, hauptberuflich am Archäologischen Museum Frankfurt beschäftigt, kennt die Ingelheimer Bauskulptur bestens, fertigte er doch in der Vergangenheit bereits mehrere Kopien von Kapitellen für die Museumsausstellung sowie das aktuelle Rekonstruktionsmodell der Ingelheimer Kaiserpfalz an. Seine Führungen in „Prachtort“ sind sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet. Es werden u.a. historische und moderne Steinbearbeitungswerkzeuge vorgestellt.

In der dritten Ausstellung „Personenkult“, ebenfalls im Museum zu sehen, wird Museumsmitarbeiterin Miriam Maslowski Interessantes und Wissenswertes über die dort ausgestellte Karlskrone und das geheimnisvolle Karlsportrait vermitteln. Die Führung um 20 Uhr zum Thema Karlsportrait ist auch für Kinder geeignet. Die Führung um 21 Uhr beschäftigt sich mit der Karlskrone.

Nach der Finissage können die drei Ausstellungen noch am 13. und 14. Dezember von 10 bis 17 Uhr besichtigt werden.